

# Roger Focus II.

Gebrauchsanweisung

Roger Focus II



Diese Gebrauchsanweisung gilt für:

## Hörsystem



Roger Focus II

## Ladezubehör



Phonak Charger Combi BTE 2

Phonak Charger BTE RIC



# Ihr Hörsystem und Ladegerät

- ① Das in dieser Gebrauchsanweisung beschriebene Hörsystem enthält einen integrierten, nicht entfernbaren Lithium-Ionen-Akku.
- ① Lesen Sie bitte auch die Sicherheitsinformationen zur Handhabung wiederaufladbarer Hörsysteme (Kapitel 19).

## Hörsystem

- Roger Focus II

## Ladezubehör

- Charger Combi BTE 2\*
- Charger BTE RIC\*

\* inkl. Netzteil und USB-Kabel

Ihr neues Hörsystem und das Ladegerät wurden von Phonak, dem weltweit führenden Unternehmen für Hörlösungen, in der Schweiz entwickelt.

In die Entwicklung dieser Premium-Produkte lassen wir unser Fachwissen aus jahrelanger Forschung einfließen und haben dabei stets Ihr Wohlergehen vor Augen. Wir danken Ihnen für Ihre Wahl und wünschen Ihnen viele Jahre Hörvergnügen. Lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch, damit Sie alles verstehen und Ihr Hörsystem bestmöglich nutzen können. Eine Einweisung ist für die Handhabung dieses Hörsystems nicht erforderlich. Ein Hörakustiker wird Ihnen bei der Erstanpassung helfen, das Hörsystem auf Ihre individuellen Bedürfnisse anzupassen. Für weitere Informationen zu Funktionen, Vorteilen, Einrichtung, Verwendung und Pflege oder Reparaturen Ihrer Hörsysteme und des Hörsystemzubehörs wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker oder einen Vertreter des Herstellers. Zusätzliche Informationen finden Sie auch auf dem Datenblatt des Produkts.

Phonak – life is on  
[www.phonak.com](http://www.phonak.com)

# Inhalt

## **Ihr Hörsystem mit Ladegerät**

1. Kurzanleitung 6
2. Beschreibung des Hörsystems und des Ladegeräts 8

## **Ladegerät verwenden**

3. Ladegerät vorbereiten 12
4. Hörsystem aufladen 13

## **Hörsystem verwenden**

5. Linkes & rechtes Hörsystem (Farbmarkierung) 17
6. Hörsystem einsetzen 18
7. Hörsystem herausnehmen 19
8. Multifunktionsstaster mit Statusanzeige 20
9. Ein/Aus 22
10. Wireless-Anbindung 23

## **Weitere Informationen**

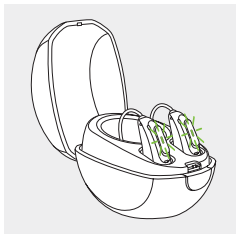
11. Umgebungsbedingungen 24
12. Pflege und Wartung 27
13. Hörsystem neu starten 31
14. Ohrpassstück austauschen 32
15. Service und Garantie 35
16. Informationen zur Produktkonformität 37
17. Hinweise und Symbolerklärungen 45
18. Fehlerbehebung 51
19. Wichtige Sicherheitshinweise 54

# 1. Kurzanleitung

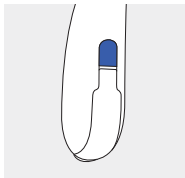
## Hörssystem aufladen

- ① Vor dem ersten Gebrauch sollte das Hörssystem mindestens 3 Stunden lang aufgeladen werden.

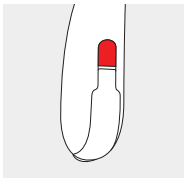
Sobald Sie das Hörsystem in den Ladesteckplatz des Ladegeräts einsetzen, zeigt die Statusanzeige den Ladezustand des Akkus an, bis das Hörssystem voll aufgeladen ist. Ist der Akku voll aufgeladen, leuchtet die Statusanzeige konstant grün.



## Linkes & rechtes Hörssystem (Farbmarkierung)



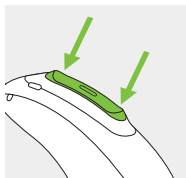
Blau für **linkes**  
Hörssystem.



Rot für **rechtes**  
Hörssystem.

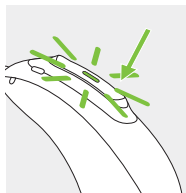
## Multifunktionstaster mit Statusanzeige

Der Taster hat verschiedene Funktionen. Er fungiert als Ein/Aus-Schalter, Lautstärkesteller und Lautstärkesperre.



### Ein/Aus

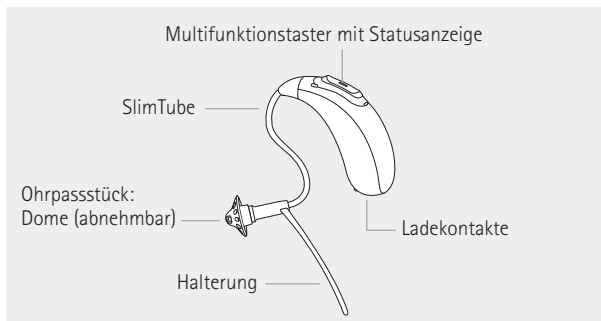
Drücken Sie den unteren Teil des Tasters mit Ihrer Fingerspitze 3 Sekunden lang, bis die Statusanzeige konstant grün (an) oder konstant rot (aus) leuchtet.



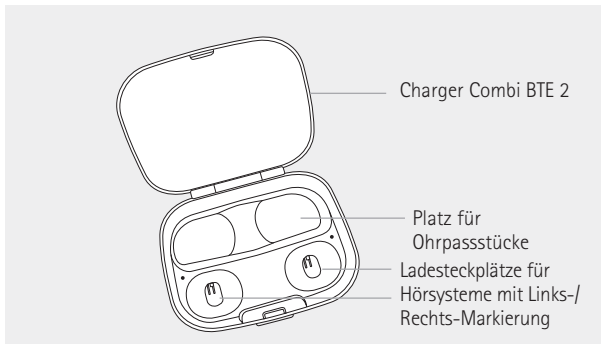
## 2. Beschreibung des Hörsystems und des Ladegeräts

Die folgenden Abbildungen zeigen das in dieser Gebrauchsanweisung beschriebene Hörsystem-Modell und Ladegerät.

### Roger Focus II



## Phonak Charger Combi BTE 2



### Spezifikationen für Netzadapter und Ladegerät

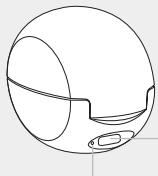
Ausgangsspannung Netzadapter:	5 V Gleichspannung +/-10%, Stromstärke 500 mA – 1 A
Eingangsspannung Netzadapter:	100-240 V Wechselspannung, 50/60 Hz, Stromstärke 0,25 A
Eingangsspannung Ladegerät:	5 V Gleichspannung +/-10 %, Stromstärke: 300 mA
Spezifikationen USB-Kabel:	5 V, min. 1 A, USB-A auf micro-USB, maximale Länge: 1 m

Der Charger Combi BTE 2 kann in Verbindung mit einem externen Netzteil verwendet werden, das den Spezifikationen in der Tabelle oben entspricht.

## Phonak Charger BTE RIC



Ladesteckplätze für Hörsysteme  
mit Links-/Rechts-Markierung



USB-C-Anschluss

Ladekontrollleuchte

### Spezifikationen Power Adapter

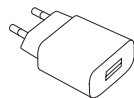
Ausgangsspannung Netzadapter	5 V Gleichspannung +/-10%, Stromstärke 1 A
Eingangsspannung Netzadapter:	100-240 V Wechselspannung, 50/60 Hz, Stromstärke 0,25 A
Eingangsspannung Ladegerät	5 V Gleichspannung +/-10%, Stromstärke 1 A
Technische Daten des USB-Kabels	5 V min. 1 A, USB-A an USB-C, maximale Länge 3 m

Der Phonak Charger BTE RIC kann mit einem externen Netzteil verwendet werden, das die Spezifikationen der vorstehenden Tabelle erfüllt.

## Zubehör



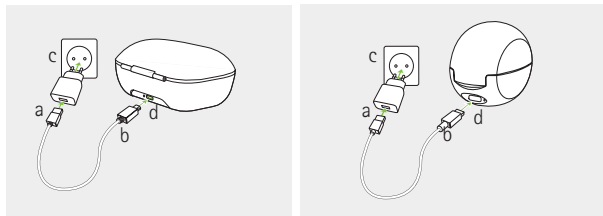
USB-Kabel



Netzadapter

### 3. Ladegerät vorbereiten

#### Netzteil anschließen



- Schließen Sie das größere Ende des Ladekabels am Power Adapter an.
- Schließen Sie das kleinere Ende an der USB-Buchse des Ladegeräts an.
- Schließen Sie den Netzadapter an einer Steckdose an
- Die Statusanzeige neben dem USB-Anschluss leuchtet grün, wenn das Ladegerät am Netz angeschlossen ist

Stellen Sie sicher, dass Sie während des Ladevorgangs Zugang zum Netzadapter haben.

## 4. Hörsystem aufladen

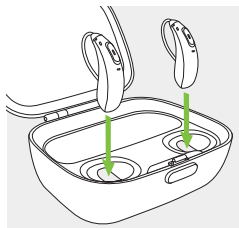
- ① Niedrige Batterieleistung: Bei niedriger Batterieleistung hören Sie zwei Signaltöne. Sie haben ungefähr 60 Minuten, bevor Sie die Hörsysteme aufladen müssen. (Diese Zeitspanne kann je nach den Einstellungen der Hörsysteme variieren.)
- ① Das Hörsystem enthält einen integrierten, nicht entnehmbaren wiederaufladbaren Lithium-Ionen-Akku.
- ① Vor dem ersten Gebrauch sollte das Hörsystem mindestens 3 Stunden lang aufgeladen werden.
- ① Das Hörsystem muss trocken sein, bevor es in das Ladegerät eingesetzt wird, siehe Kapitel 19.
- ① Laden und verwenden Sie das Hörsystem bitte immer nur im folgenden Temperaturbereich:  
+5 bis +40 ° Celsius.

## 4.1 Ladegerät verwenden

In Kapitel 3 finden Sie eine Anleitung zur Vorbereitung des Ladegeräts.

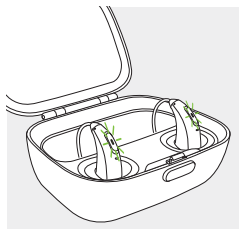
### 1.

Setzen Sie das Hörsystem in den Ladesteckplatz. Stellen Sie sicher, dass das linke Hörsystem im linken Steckplatz (blau markiert) und das rechte Hörsystem im rechten Steckplatz (rot markiert) steckt. Das Hörsystem schaltet sich automatisch aus, sobald es in das Ladegerät eingesetzt wird.



### 2.

Die Statusanzeige zeigt den Ladezustand des Akkus an, bis das Hörsystem voll aufgeladen ist. Wenn sie völlig aufgeladen sind, leuchtet die Statusanzeige dauerhaft grün.



Der Ladeprozess wird automatisch beendet, sobald der Akku voll aufgeladen ist, sodass das Hörsystem sicher im Ladegerät verbleiben kann. Das Aufladen des Hörsystems kann bis zu 3 Stunden in Anspruch nehmen. Der Deckel des Ladegeräts kann während des Aufladevorgangs geschlossen werden.

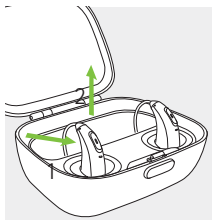
## Ladezeit

Statusanzeige	Ladezustand	Ladezeiten ca.
● ● ●	0–10 %	
● ● ●	11–80 %	30 Min. (30%) 60 Min. (50%) 90 Min. (80%)
● ● ●	81–99 %	
■	100 %	3 Std.

### 3.

Entnehmen Sie das Hörsystem aus dem Ladesteckplatz, indem Sie:

1. Das Hörsystem vorsichtig zu sich ziehen und
2. es aus dem Ladegerät heben.



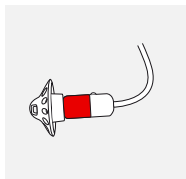
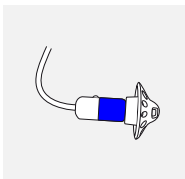
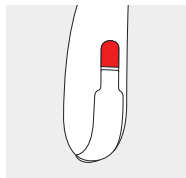
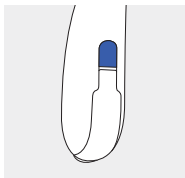
Standardmäßig sind die Hörsysteme so programmiert, dass sie sich automatisch einschalten, sobald sie aus einem Ladegerät entnommen werden, das mit der Stromversorgung verbunden ist. Ihr Hörakustiker kann diese Einstellungen ändern. In einem solchen Fall müssen Sie das Hörsystem manuell einschalten.

Um das Ladegerät auszuschalten, trennen Sie den Netzadapter von der Steckdose. Wenn das optionale Power Pack am Ladegerät angebracht ist, entfernen Sie das Power Pack, um das Ladegerät auszuschalten.

- ① Ziehen Sie das Hörsystem nicht am Ohrpassstück aus dem Ladegerät, da dadurch der Schlauch beschädigt werden könnte.
- ① Schalten Sie das Hörsystem aus, bevor Sie es zur Aufbewahrung in das vom Netz getrennte Ladegerät einsetzen.
- ① Wenn Sie das Ladegerät ausstecken, während das Hörsystem geladen wird, sollten Sie das Hörsystem ausschalten, um zu verhindern, dass es sich entlädt.
- ① Schließen Sie immer den Deckel, wenn Sie Ihre Hörsysteme in einer feuchten Umgebung aufladen.

## 5. Linkes & rechtes Hörsystem (Farbmarkierung)

Es gibt eine rote oder blaue Farbmarkierung auf der Rückseite jedes Hörsystems. Diese zeigt an, ob es sich um das linke oder das rechte Hörsystem handelt.



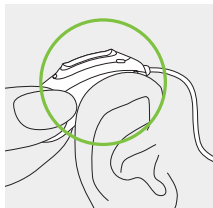
Blau für **linkes**  
Hörsystem.

Rot für **rechtes**  
Hörsystem.

## 6. Hörsystem einsetzen

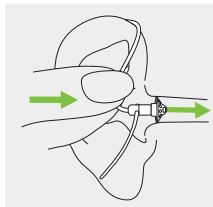
1.

Bringen Sie das Hörsystem hinter dem Ohr an.



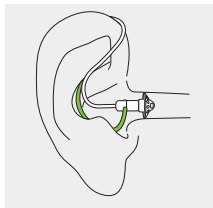
2.

Führen Sie das Ohrpasstück in den Gehörgang ein.



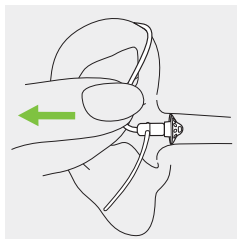
3.

Wenn am Ohrpasstück eine Halterung angebracht ist, drücken Sie diese in Ihre Ohrmuschel, um das Hörsystem zu fixieren.



## 7. Hörsystem herausnehmen

Ziehen Sie zuerst den SlimTube vorsichtig heraus und entfernen dann das Hörsystem hinter dem Ohr.



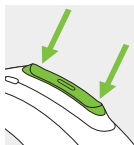
## 8. Multifunktionstaster mit Statusanzeige

Der Multifunktionstaster hat verschiedene Funktionen.

Er fungiert als Ein/Aus-Schalter und Lautstärkesteller. Die Lautstärke wird mit einem kurzen Tastendruck auf den oberen Teil des Tasters erhöht. Die Lautstärke wird mit einem kurzen Tastendruck auf den unteren Teil des Tasters verringert.








Um den Taster zu sperren, drücken Sie den oberen Teil des Tasters und halten Sie ihn 5 Sekunden lang gedrückt.

Um den Taster zu entsperren, drücken Sie den oberen Teil des Tasters und halten Sie ihn 5 Sekunden lang gedrückt.



### Statusanzeige

Die Statusanzeige zeigt Eltern und Erziehern von Säuglingen und Kleinkindern stets den Status des Hörsystems an. Die Statusanzeige ist in den Multifunktionstaster integriert und zeigt den Status des Hörsystems an, sofern es eingeschaltet und geladen ist.

Status des Hörsystems**	Statusanzeige
<input type="checkbox"/> Der Multifunktionstaster wird gesperrt	Doppeltes Blinken 
<input type="checkbox"/> Der Multifunktionstaster wird entsperrt	Einzelnes Blinken 
<input type="checkbox"/> Batterie schwach*	Kontinuierliches rotes Blinken 
<input type="checkbox"/> Lautstärkeänderung (über Fernsteuerung oder Multifunktionstaster)	Einzelnes Blinken pro Lautstärkeänderung 
<input type="checkbox"/> Mittlere Lautstärke	Durchgehend grün 
<input type="checkbox"/> Das Roger-Mikrofon verbindet sich mit dem Gerät	Einzelnes Blinken 
<input type="checkbox"/> Maximale oder minimale Lautstärke ist erreicht	Doppeltes Blinken 

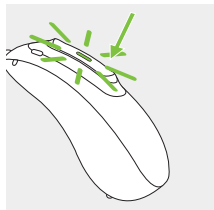
\* Eine schwache Batterie wird ca. 60 Minuten vor dem erforderlichen Batteriewechsel angezeigt.

\*\* Informationen zu den akustischen Signaltönen und der Verwendung der Phonak Fernsteuerung finden Sie in der beiliegenden Kurzanleitung.

## 9. Ein/Aus

### Hörsystem einschalten



Das Hörsystem schaltet sich automatisch ein, wenn es aus dem ans Netz angeschlossenen Ladegerät entnommen wird.



Wenn das Ladegerät nicht ans Netz angeschlossen ist, halten Sie den unteren Teil des Tasters mit Ihrer Fingerspitze 3 Sekunden lang gedrückt, bis die Statusanzeige anfängt grün zu blinken. Wenn die Statusanzeige 3 Sekunden lang konstant grün leuchtet, ist das Hörsystem zum Einsatz bereit.

### Hörsystem ausschalten

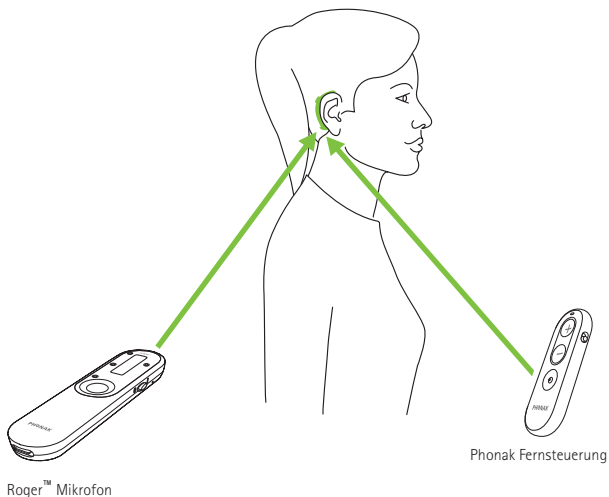
Halten Sie den unteren Teil des Tasters 3 Sekunden lang gedrückt, bis die Anzeige konstant rot leuchtet und somit signalisiert, dass das Hörsystem ausgeschaltet ist.

	Blinkt grün	Hörsystem wird eingeschaltet
	3 Sekunden konstant rot	Hörsystem wird ausgeschaltet

ⓘ Beim Einschalten des Hörsystems hören Sie unter Umständen eine Startmelodie.

## 10. Wireless-Anbindung

Die Illustration zeigt die Verbindung von Roger-Mikrofonen mit Ihrem Wireless-Hörsystem.



# 11. Umgebungsbedingungen

Das Produkt ist so ausgelegt, dass es bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ohne Probleme und Einschränkungen funktioniert, sofern nichts anderes in dieser Gebrauchsanweisung vermerkt ist.

Bitte stellen Sie bei Verwendung, Transport und Lagerung der Hörsysteme die Einhaltung der folgenden Bedingungen sicher:

	Betrieb	Transport	Lagerung
<b>Temperatur</b>	+5 bis +40 °C	-20 bis +60 °C	-20 bis +60 °C
<b>Feuchtigkeit</b> (nicht kondensierend)	0 % bis 85 %	0 % bis 93 %	0 % bis 93 %
<b>Luftdruck</b>	500 bis 1060 hPa	500 bis 1060 hPa	500 bis 1 060 hPa

Während Transport oder Lagerung sollten die oben in der Tabelle genannten Grenzwerte für Temperatur und Luftfeuchtigkeit auf Dauer nicht überschritten werden.

Eine langfristige Lagerung bei Temperaturen unter 10 °C und über 30 °C kann die Akkuleistung des Produkts herabsetzen.

## Ladegeräte:

	Betrieb	Transport	Lagerung
<b>Temperatur</b> Maximaler Bereich	+5 bis +40 °C	-20 bis +60 °C	-20 bis +60 °C
<b>Feuchtigkeit</b> (nicht kondensierend)	0 % bis 85 %	0 % bis 70 %	0 % bis 70 %
<b>Luftdruck</b>	500 bis 1060 hPa	500 bis 1060 hPa	500 bis 1 060 hPa

Bitte achten Sie bei langfristiger Lagerung darauf, die Hörsysteme regelmäßig aufzuladen.

Das Hörsystem ist als IP68 klassifiziert. Das bedeutet, es ist wasser- und staubresistent und so designt, dass es alltäglichen Lebenssituationen standhält. Sie können auch bei Regen getragen werden, sollten aber nicht vollständig in Wasser getaucht oder beim Duschen, Schwimmen oder anderen Wasseraktivitäten getragen werden. Die Hörsysteme dürfen niemals in direkten Kontakt mit Chlorwasser, Seife, Salzwasser oder anderen Flüssigkeiten mit chemischem Inhalt gebracht werden.

Falls das Hörsystem Lagerungs- und Transportbedingungen außerhalb der empfohlenen Nutzungsbedingungen ausgesetzt wurde, warten Sie nach Wiederherstellung der empfohlenen Umgebungsbedingungen 15 Minuten lang, ehe Sie das Hörsystem einschalten.

Phonak Charger Combi BTE 2 ist als IP22 eingestuft. Das bedeutet, dass das Ladegerät vor senkrecht fallenden Wassertropfen geschützt ist, wenn der horizontale Neigungswinkel bis zu 15 Grad beträgt. Für einen Schutz der Klasse IP22 muss der Deckel des Ladegeräts geschlossen sein.

## 12. Pflege und Wartung

### **Erwartete Lebensdauer:**

Hörsystem und Ladegerät haben eine erwartete Lebensdauer von fünf Jahren. Für diesen Zeitraum gelten die Geräte als betriebssicher.

### **Servicezeit:**

Die routinemäßige und gründliche Pflege Ihrer Hörsysteme und des Ladegeräts trägt dazu bei, dass die Hörsysteme während der erwarteten Lebensdauer hervorragende Leistungen erbringen.

Die Sonova AG stellt für einen Mindestzeitraum von fünf Jahren, nachdem das Hörsystem und die entsprechenden Komponenten aus dem Produktportfolio genommen wurden, weiterhin Reparaturdienstleistungen bereit. Bitte benutzen Sie die folgenden Vorgaben als Richtlinie. Weitere Informationen zur Produktsicherheit finden Sie in Kapitel 19.2.

### **Allgemeine Informationen**

Vor der Verwendung von Haarspray oder dem Auftragen von Kosmetik sollte das Hörsystem immer aus dem Ohr genommen werden, da diese Produkte das Hörsystem beschädigen können.

Achten Sie darauf, Ihr Hörsystem nach Gebrauch immer vollständig zu trocknen. Bewahren Sie das Hörsystem an einem sicheren, trockenen und sauberen Ort auf.

Ihr Hörsystem ist unter den folgenden Bedingungen gegen das Eindringen von Wasser, Schweiß und Schmutz geschützt:

- Das Hörsystem sollte nach dem Kontakt mit Wasser, Schweiß oder Schmutz gereinigt und danach getrocknet werden.
- Das Hörsystem wird wie in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben verwendet und gewartet.



Stellen Sie vor dem Laden stets sicher, dass das Ladegerät nicht an das Stromnetz angeschlossen ist.

## Täglich

**Hörsystem:** Überprüfen Sie das Ohrpasstück und die SlimTube auf Rückstände von Ohrenschmalz und Feuchtigkeit. Reinigen Sie die Oberflächen mit einem fusselfreien Tuch oder mit dem Reinigungsbürstchen, das im mitgelieferten Hörsysteme-Etui enthalten ist. Benutzen Sie nie Reinigungsmittel wie Haushaltsreiniger, Seife oder ähnliches für die Reinigung Ihres Hörsystems. Spülen Sie diese Teile nicht mit Wasser aus; der SlimTube könnte dadurch blockiert werden. Wenn Sie Ihr Hörsystem gründlich reinigen müssen, fragen Sie Ihren Hörakustiker um Rat.

**Ladegerät:** Stellen Sie sicher, dass die Ladesteckplätze sauber sind und reinigen Sie die Kontaktflächen mit einer weichen Bürste. Benutzen Sie nie Reinigungsmittel wie Haushaltsreiniger, Seife oder ähnliches für die Reinigung Ihres Ladegeräts. Spülen Sie Ihr Ladegerät nicht unter fließendem Wasser ab.

## Wöchentlich

**Hörsystem:** Reinigen Sie das Ohrpasstück mit einem weichen, feuchten Tuch oder einem speziellen Reinigungstuch für Hörsysteme. Weitere Informationen und Tipps zur Pflege und Reinigung erhalten Sie bei Ihrem Hörakustiker.

**Ladegerät:** Entfernen Sie Schmutz oder Staub mit einer weichen Bürste von den Ladeanschlüssen.

### **Monatlich**

Prüfen Sie Ihren SlimTube auf Farbveränderungen, Aushärtungen oder Risse. Bei derartigen Veränderungen muss der SlimTube erneuert werden. Wenden Sie sich bitte an Ihren Hörakustiker.



Stellen Sie vor der Reinigung stets sicher, dass das Ladegerät nicht an das Stromnetz angeschlossen ist.

## 13. Hörsystem neu starten

Verwenden Sie diese Methode, wenn Ihr Hörsystem nicht korrekt funktioniert. Dadurch werden keine Einstellungen gelöscht oder entfernt.

### 1.

Drücken Sie den unteren Teil des Tasters mindestens 15 Sekunden lang. Es spielt keine Rolle, ob das Hörsystem ein- oder ausgeschaltet ist, bevor Sie den Taster drücken. Nach Ablauf der 15 Sekunden erfolgt keine Benachrichtigung durch Leuchtanzeige oder Signalton.

### 2.

Setzen Sie das Hörsystem in das ans Netz angeschlossene Ladegerät und warten Sie, bis die Statusanzeige grün blinkt. Dies kann bis zu 30 Sekunden dauern. Das Hörsystem ist nun einsatzbereit.

## 14. Ohrpassstück austauschen

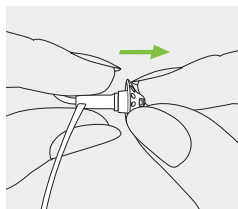
Ihr Hörsystem ist mit einem SlimTube und einem Ohrpassstück ausgestattet.

Überprüfen Sie das Ohrpassstück regelmäßig und tauschen Sie es aus oder reinigen Sie es, wenn es verunreinigt aussieht oder wenn die Lautstärke oder die Klangqualität des Hörsystems nachgelassen hat. Falls ein Dome verwendet wird, sollte dieser alle 3 Monate ausgetauscht werden.

## 14.1 Das Ohrpasstück vom SlimTube abnehmen

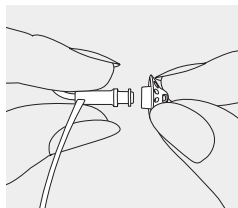
**1.**

Halten Sie in einer Hand den SlimTube und ziehen Sie mit der anderen Hand das Ohrpasstück vorsichtig ab.



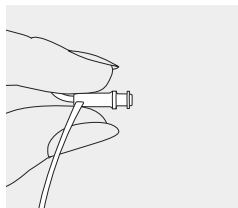
**2.**

Ziehen Sie das Ohrpasstück vorsichtig ab.



**3.**

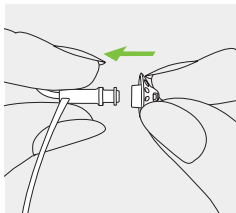
Reinigen Sie den SlimTube mit einem fusselfreien Tuch.



## 14.2 Das Ohrpasstück am SlimTube anbringen

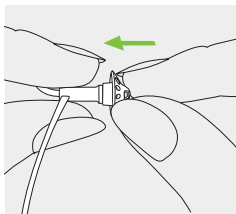
**1.**

Halten Sie den SlimTube in einer Hand und das Ohrpasstück in der anderen.



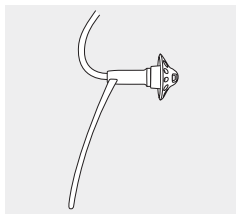
**2.**

Bringen Sie das Ohrpasstück über dem Schallaustritt an.



**3.**

Das Ohrpasstück sollte fest am SlimTube angebracht sein.



## 15. Service und Garantie

### **Garantie im Erwerbsland**

Bitte fragen Sie den Hörakustiker, bei dem Sie das Hörsystem und das Ladegerät erstanden haben, nach den im Erwerbsland gültigen Garantiebedingungen.

### **Internationale Garantie**

Die Sonova AG bietet eine einjährige, begrenzte internationale Garantie an, gültig ab dem Verkaufsdatum. Diese begrenzte Garantie erstreckt sich auf Herstellungs- und Materialfehler am Hörsystem oder Ladegerät selbst, nicht jedoch auf Zubehör wie SlimTubes, Ohrpasstücke oder Ex-Hörer. Die Garantie ist nur nach Vorlage der Kaufquittung gültig.

Die internationale Garantie hat keinen Einfluss auf Ihre gesetzlichen Rechte, die Ihnen im Rahmen der geltenden nationalen Gesetze zum Gebrauchsgüterkauf zustehen.

## **Garantiebeschränkung**

Keine Garantieansprüche bestehen bei Schäden, die aufgrund unsachgemäßer Behandlung oder Pflege, chemischer Einflüsse oder Überbeanspruchung entstanden sind. Bei Schäden, die durch Dritte oder nicht autorisierte Servicestellen verursacht werden, erlischt die Garantie. Diese Garantie umfasst nicht die Serviceleistungen, die von einem Hörakustiker ausgeführt werden.

## **Seriennummern**

Hörsystem linke Seite: \_\_\_\_\_

Hörsystem rechte Seite: \_\_\_\_\_

Ladegerät: \_\_\_\_\_

Kaufdatum: \_\_\_\_\_

Autorisierter Hörakustiker (Stempel/Unterschrift):

\_\_\_\_\_

## 16. Informationen zur Produktkonformität

### Europa:

---

#### **Konformitätserklärung für das Hörsystem**

Hiermit erklärt die Sonova AG, dass dieses Produkt die Bestimmungen der Medizinprodukte-Verordnung (EU) 2017/745 und der Funkanlagen-Richtlinie 2014/53/EU erfüllt. Den Volltext der EU-Konformitätserklärung erhalten Sie entweder vom Hersteller oder von Ihrem lokalen Phonak-Vertreter. Deren Adressen (weltweit) finden Sie auf [www.phonak.com/en-int/certificates](http://www.phonak.com/en-int/certificates).

#### **Konformitätserklärung für das Ladezubehör**

Hiermit erklärt die Sonova AG, dass dieses Produkt die Anforderungen der Medizinprodukteverordnung (EU) 2017/745 erfüllt.

## Australien/Neuseeland:

---



**R-NZ**

Kennzeichnet die Einhaltung der geltenden Vorschriften zur Funkfrequenzverwaltung (RSM) und der australischen Regulierungsbehörde Australian Communications and Media Authority (ACMA) für den legalen Verkauf in Neuseeland und Australien.

Die Konformitätskennzeichnung R-NZ gilt für Radioprodukte, die im neuseeländischen Markt unter Konformitätsstufe A1 vertrieben werden.

Das auf Seite 2 aufgeführte Hörsystem-Modell ist wie folgt zertifiziert:

---

USA

**FCC ID:** KWC-BSR

Kanada

**IC:** 2262A-BSR

---

### **Hinweis 1:**

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der FCC-Vorschriften, Teil 15, und die Vorschrift ISED von Industry Canada. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

- 1) das Gerät erzeugt keine gesundheitsgefährdenden Interferenzen; und
- 2) Das Gerät muss auch unter Einfluss von unerwünschten Interferenzen funktionieren, einschließlich solcher, die einen unerwünschten Betrieb zur Folge haben.

### **Hinweis 2:**

Durch Änderungen oder Umrüstungen des Geräts, die nicht explizit von der Sonova AG genehmigt wurden, kann dem Benutzer die FCC-Betriebserlaubnis entzogen werden.

### **Hinweis 3:**

#### **Konformität mit dem Japanischen Telekommunikations- und Geschäftsgesetz**

Dieses Gerät ist nach dem japanischen Radiogesetz ( ) und dem japanischen Telekommunikations- und Geschäftsgesetz ( ) genehmigt. Dieses Gerät darf nicht modifiziert werden (anderenfalls wird die zugewiesene Identifikationsnummer ungültig).



R

005-102109

T

A19-0087005

#### **Hinweis 4:**

Die Konformität des Geräts zu den Beschränkungen für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen und Industry Canada ICES-003 wurde in Tests bestätigt.

Diese Grenzwerte wurden festgelegt, um angemessenen Schutz vor gesundheitsgefährdenden Interferenzen in Wohnbereichen zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt und nutzt Hochfrequenz-Energie und kann diese abstrahlen. Wird es nicht entsprechend den Vorschriften installiert und genutzt, kann es

Radiokommunikationsinterferenzen verursachen. Es ist nicht auszuschließen, dass es in einzelnen Installationsfällen zu Interferenzen kommen kann. Wenn das Gerät den Radio- oder Fernsehempfang durch Interferenzen stört, was durch Ein- und Ausschalten der Geräte festgestellt werden kann, kann der Benutzer versuchen, diese Interferenzen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu korrigieren:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder stellen Sie sie um.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Receiver.
- Schließen Sie das Gerät an eine andere Steckdose an als den Receiver.
- Einen Händler oder erfahrenen Radio-/TV-Techniker um Rat fragen

## Ladegerät:

Bitte halten Sie während des Betriebs mindestens 20 cm Abstand zwischen dem Ladegerät und dem menschlichen Körper.

## Hinweis 5:

Das Hörsystem entspricht den Anforderungen an die tragbare HF-Exposition gemäß RSS 102 und FCC 47 CFR Teil 2.1093 für einen Abstand von gleich oder größer als 0,5 mm.

## Funkdaten Ihres Hörsystems

Antennen-Typ	Resonante Induktionsschleifenantenne
Betriebsfrequenz	2,4 GHz – 2,48 GHz
Modulation	GFSK
Strahlung	< 1 mW
<b>Bluetooth®</b>	
Reichweite	~ 1 m
Bluetooth	4.2 Dual-Modus
Unterstützte Profile	Bluetooth LE, Direkt-Modus

## Elektromagnetische Emissionen

Erklärung des Herstellers: Die Hörsysteme und das Ladegerät sind für die Verwendung in den unten aufgeführten elektromagnetischen Umgebungen bestimmt. Der Benutzer muss sicherstellen, dass die Geräte in solchen Umgebungen verwendet werden.

<b>Emissionsprüfung</b>	<b>Konformität</b>	<b>Informationen zur elektromagnetischen Umgebung</b>
HF-Emissionen CISPR 11	Gruppe 1	Das Hörsystem generiert oder nutzt HF-Energie nur für seine internen Funktionen. Aus diesem Grund sind die HF-Emissionen äußerst gering. Es ist unwahrscheinlich, dass es Interferenzen bei elektronischen Geräten in der näheren Umgebung erzeugt.
HF-Emissionen CISPR 11	Klasse B	Die Hörsysteme sind für die Verwendung in Wohngebäuden und in Einrichtungen geeignet, die direkt an ein Niederspannungsnetz angeschlossen sind, das Gebäude versorgt, die für Wohnzwecke genutzt werden.

## Elektromagnetische Störfestigkeit

Störfestigkeitsprüfung	IEC 60601-1-2 Prüfpegel	Übereinstimmungspegel
Elektrostatische Entladung (ESD) IEC 61000-4-2	+/-8 kV Kontakt +/-2 kV, +/-4 kV, +/-8 kV, +/-15 kV Luft	+/-8 kV Kontakt +/-2 kV, +/-4 kV, +/-8 kV, +/-15 kV Luft
Prüfung der Störfestigkeit gegenüber hochfrequenten elektromagnetischen Feldern IEC 61000-4-3	10 V/m; 80 MHz bis 2,7 GHz, 80 % AM bei 1 kHz	10 V/m; 80 MHz bis 2,7 GHz, 80 % AM bei 1 kHz
	9 V/m; 710, 745, 780 MHz; Pulsmodulation 18 Hz	9 V/m; 710, 745, 780 MHz; Pulsmodulation 18 Hz
	9 V/m; 5240, 5500, 5785 MHz; Pulsmodulation 217 Hz	9 V/m; 5240, 5500, 5785 MHz; Pulsmodulation 217 Hz
Magnetfelder im Nahbereich IEC 61000-4-3	27 V/m; 385 MHz; Pulsmodulation 18 Hz	27 V/m; 385 MHz; Pulsmodulation 18 Hz
	28 V/m; 450 MHz FM +/-5 kHz Abweichung; 1 kHz Sinus	28 V/m; 450 MHz FM +/-5 kHz Abweichung; 1 kHz Sinus
	28 V/m; 810, 870, 930 MHz; Pulsmodulation 18 Hz	28 V/m; 810, 870, 930 MHz; Pulsmodulation 18 Hz
	28 V/m; 1720, 1845, 1970, 2450 MHz; Pulsmodulation 217 Hz	28 V/m; 1720, 1845, 1970, 2450 MHz; Pulsmodulation 217 Hz

Störfestigkeitsprüfung	IEC 60601-1-2 Prüfpegel	Übereinstimmungspegel
Nennleistungsfrequenz	30 A/m	30 A/m
Magnetfelder IEC 61000-4-8	50 Hz oder 60 Hz	50 Hz oder 60 Hz
Störfestigkeit der Gehäuseanschlüsse gegen magnetische Annäherungsfelder IEC 61000-4-39	Prüfungsfrequenz 30 kHz, Modulation: CW, Störfestigkeit Prüfungsstufe 8 Prüfungsfrequenz 134,2 kHz, Pulsmodulation: 2,1 kHz, Störfestigkeit Prüfungsstufe 65 Prüfungsfrequenz 13,56 kHz, Pulsmodulation: 50 kHz, Störfestigkeit Prüfungsstufe 7,5	Prüfungsfrequenz 30 kHz, Modulation: CW, Störfestigkeit Prüfungsstufe 8 Prüfungsfrequenz 134,2 kHz, Pulsmodulation: 2,1 kHz, Störfestigkeit Prüfungsstufe 65 Prüfungsfrequenz 13,56 kHz, Pulsmodulation: 50 kHz, Störfestigkeit Prüfungsstufe 7,5

Die EMV-Konformität des Phonak Charger BTE RIC wurde in Übereinstimmung mit den Anforderungen von IEC 60601-1-2:2014 geprüft.

## 17. Hinweise und Symbolerklärungen

---



Mit dem CE-Zeichen bestätigt die Sonova AG, dass dieses Produkt – einschließlich Zubehör – die Anforderungen der Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte und der Richtlinie 2014/53/EU über Funkanlagen erfüllt. Die nach der CE-Kennzeichnung angegebenen Nummern beziehen sich auf die zertifizierten Einrichtungen, die entsprechend der oben aufgeführten Verordnung und Richtlinie herangezogen wurden.

---



Dieses Symbol zeigt an, dass die Hörsysteme, die in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben werden, die Anforderungen an Anwendungsteile nach Typ B der Norm EN 60601-1 erfüllen. Die Oberfläche des Hörsystems ist spezifiziert als Anwendungsteil des Typs B.

---



Zeigt den Hersteller des Medizinprodukts an, wie in der Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte definiert.

---



Gibt das Datum der Herstellung des Medizinprodukts an.

---



---

Bezeichnet den autorisierten Vertreter in der Europäischen Union. Der EU REP ist auch der Importeur in die Europäische Union.

---



Dieses Symbol zeigt an, dass die hierfür relevante Information der Gebrauchsanweisung gelesen und berücksichtigt werden muss.

---



Dieses Symbol zeigt an, dass der Benutzer die entsprechenden Warnhinweise in der Gebrauchsanweisung beachten muss.

---



Dieses Symbol zeigt an, dass es wichtig ist, dass der Benutzer die dazugehörigen Warnhinweise bezüglich der Batterien in dieser Gebrauchsanweisung berücksichtigt.

---



Wichtige Informationen für die Handhabung und die Produktsicherheit.

---



Dieses Symbol zeigt an, dass die elektromagnetische Interferenz dieses Geräts unter den von der US Federal Communications Commission zugelassenen Grenzwerten liegt.

---



Kennzeichnet die Einhaltung der geltenden Vorschriften zur Funkfrequenzverwaltung (RSM) und der australischen Regulierungsbehörde Australian Communications and Media Authority (ACMA) für den legalen Verkauf in Neuseeland und Australien.

---



Der Begriff Bluetooth® und die Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc., jegliche Verwendung dieser Marken durch die Sonova AG erfolgt unter Lizenz. Andere Marken und Markennamen sind die ihrer jeweiligen Inhaber.

---



Japanisches Kennzeichen für zertifizierte Funkprodukte.

---



Zeigt die Seriennummer des Herstellers an, über die ein spezifisches Medizinprodukt identifiziert werden kann.

---



Gibt die Katalognummer des Herstellers an, damit das medizinische Produkt identifiziert werden kann.

---



Zeigt an, dass es sich um ein Medizinprodukt handelt.

---

---

**IP22** IP (Ingress Protection) = Schutzart gegen Eindringen. Schutzart IP22 bedeutet, dass das Gerät gegen feste Fremdkörper mit einem Durchmesser von 12,5 mm und größer und zusätzlich gegen senkrecht fallende Wassertropfen geschützt ist.

---

**IP68** Ingress Protection Rating (dt.: Schutz gegen Eindringen). Die Schutzart IP68 bedeutet, dass das Hörsystem wasserresistent und staubdicht ist. Es hat ein konstantes 60-minütiges Eintauchen in 1 Meter tiefem Süßwasser und 8 Stunden in der Staubkammer gemäß Norm IEC60529 schadlos überstanden.

---



Zeigt die Temperaturgrenzen an, denen das Gerät sicher ausgesetzt werden kann.

---



Zeigt den Feuchtigkeitsbereich an, dem das Gerät sicher ausgesetzt werden kann.

---



Zeigt den Luftdruckbereich an, dem das Medizinprodukt sicher ausgesetzt werden kann.

---



Während des Transports trocken halten.

---



Das Symbol mit dem durchgestrichenen Mülleimer macht Sie darauf aufmerksam, dass dieses Hörsystem und die Batterien nicht als normaler Haushaltsabfall entsorgt werden dürfen. Bitte entsorgen Sie alte oder nicht mehr gebrauchte Hörsysteme an den für die Entsorgung von Elektronikabfall vorgesehenen Sammelstellen oder geben Sie das Hörsystem Ihrem Hörakustiker zur Entsorgung. Eine fachgerechte Entsorgung schützt die Umwelt und Ihre Gesundheit.

Für EU-Länder: Gemäß den EU-Vorschriften ist das Recycling von Batterien vorgeschrieben, um sicherzustellen, dass sie sicher und umweltgerecht entsorgt werden. Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, diese Batterien an autorisierte Recyclingzentren in Ihrer Nähe zurückzugeben. Batterien können entweder direkt zu Recyclingeinrichtungen gebracht werden, oder Sie können sich bei Ihrem Hörakustiker erkundigen, ob dieser Recyclingmöglichkeiten anbietet. Durch die Befolgung dieser Richtlinien tragen Sie nicht nur zum Schutz der Umwelt bei, sondern halten auch die EU-Gesetze ein, die darauf abzielen, die negativen Auswirkungen von Batterieabfällen zu mindern.



Dieses Symbol weist auf ein Gerät hin, das in einer Magnetresonanzumgebung (z. B. während einer MRT-Untersuchung) nicht sicher verwendet werden kann.

---

## Symbole gelten nur für europäisches Netzteil

---



Stromversorgung mit doppelter Isolierung.

---



Das Gerät ist nur für den Innengebrauch geeignet.

---



Sicherheitstrenntransformator, kurzschlussfest.

---

## 18. Fehlerbehebung

Ursache	Maßnahme
<b>Problem:</b> Hörsystem zu laut	
Lautstärke zu hoch	Reduzieren Sie die Lautstärke (Kapitel 8)

<b>Problem:</b> Hörsystem nicht laut genug oder klingt verzerrt	
Lautstärke zu gering	Erhöhen Sie die Lautstärke (Kapitel 8)
Batterie schwach	Laden Sie das Hörsystem auf (Kapitel 4)
Ohrpasstück ist verstopft	Reinigen Sie das Ohrpasstück (Kapitel 12)
Änderung des Hörvermögens	Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker

<b>Problem:</b> Hörsystem spielt zwei Signaltöne ab	
Hinweis auf schwache Batterie	Laden Sie das Hörsystem auf (Kapitel 4)

<b>Problem:</b> Hörsystem funktioniert nicht (kein Ton)	
Ohrpasstück ist verstopft	Reinigen Sie das Ohrpasstück (Kapitel 12)
Hörsystem ist ausgeschaltet	Schalten Sie das Hörsystem ein (Kapitel 9)

Ursache	Maßnahme
<b>Problem:</b> Hörsystem lässt sich nicht einschalten	
Der Akku ist vollständig entladen	Laden Sie das Hörsystem auf (Kapitel 4)
Taster wurde versehentlich deaktiviert, indem er länger als 15 Sekunden gedrückt wurde	Wiederholen Sie Schritt 2 des Neustart-Vorgangs (Kapitel 13)

<b>Problem:</b> Statusanzeige des Hörsystems leuchtet nicht, wenn sich das Hörsystem im Ladesteckplatz befindet	
Hörsystem wurde nicht richtig in das Ladegerät eingesetzt	Setzen Sie das Hörsystem richtig in das Ladegerät ein (Kapitel 4)
Ladegerät ist nicht an eine Stromquelle angeschlossen	Schließen Sie das Ladegerät an eine externe Stromquelle an
Akku komplett entladen	Warten Sie drei Stunden, nachdem Sie das Hörsystem in das Ladegerät eingesetzt haben, unabhängig vom Verhalten der Statusanzeige.

❶ Sollte das Problem weiter bestehen, fragen Sie Ihren Hörakustiker um Rat.

Ursache	Maßnahme
<b>Problem:</b> Die Statusanzeige auf dem Hörsystem leuchtet konstant rot, wenn sich das Hörsystem im Ladegerät befindet	
Verschmutzte Ladekontakte	Säubern Sie die Kontakte des Hörsystems und des Ladegeräts
Hörsystem ist Temperaturen außerhalb des erlaubten Betriebstemperaturbereichs ausgesetzt	Wärmen Sie das Hörsystem auf. Der Betriebstemperaturbereich liegt zwischen +5° und +40° Celsius (+41° bis +104° Fahrenheit)
Defekter Akku	Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.

<b>Problem:</b> Statusanzeige leuchtet nach Entnahme des Hörsystems aus dem Ladegerät konstant grün	
Statusanzeige des Hörsystems leuchtete rot, als das Hörsystem in das Ladegerät gesetzt wurde	Starten Sie das Hörsystem neu (Kapitel 13)

<b>Problem:</b> Akku hält nicht den ganzen Tag	
Verkürzte Akkulaufzeit	Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker. Eventuell ist ein Akkuwechsel erforderlich

❶ Sollte das Problem weiter bestehen, fragen Sie Ihren Hörakustiker um Rat.

# 19. Wichtige Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie die relevanten Sicherheitshinweise und Informationen zu den Nutzungseinschränkungen auf den folgenden Seiten, bevor Sie Ihr Hörsystem und das Ladezubehör in Betrieb nehmen.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

**Hörsystem:** Dieses Gerät dient der Verarbeitung von Tönen und ihrer Übertragung auf die Ohren, um Schwierigkeiten und Einschränkungen beim Hören und Sprechen auszugleichen.

**Ladegeräte:** Die Ladegeräte dienen dazu, den Akku eines wiederaufladbaren Hörsystems aufzuladen. Das Power Pack dient dazu, den Akku des wiederaufladbaren Hörsystems mithilfe eines kompatiblen Ladegeräts zu laden, wenn keine externe Stromquelle zur Verfügung steht.

## Vorgesehener Benutzer

**Hörsystem:** Vorgesehen für Personen, die Unterstützung beim Hören benötigen. Personen mit Entwicklungsverzögerungen oder kognitiven Beeinträchtigungen benötigen eine permanente Aufsicht durch eine Pflegeperson. Ein Hörakustiker ist für die Anpassung des Geräts verantwortlich.

**Ladezubehör:** Für Menschen mit Hörverlust, die ein kompatibles, wiederaufladbares Hörsystem verwenden, und deren Betreuungspersonen und den Hörakustiker.

## **Vorgesehene medizinische Indikation**

**Hörsystem:** Das Gerät ist für Personen mit normalem Hörvermögen und einer auditiven Verarbeitungsstörungs- und Wahrnehmungstörung (AVWS) oder einer Autismus-Spektrum-Störung (ASS) vorgesehen. Es kann auch am gesunden Ohr von Personen mit einseitigem Hörverlust (UHL) verwendet werden.

**Ladezubehör:** Bitte beachten Sie, dass die Indikationen nicht vom Ladezubehör, sondern von den kompatiblen Hörsystemen abgeleitet sind.

## **Medizinische Kontraindikationen**

**Hörsystem:** Kontraindikationen für die Verwendung sind bilateraler Hörverlust, Anzeichen einer akuten oder chronischen Erkrankung des Mittel- oder Außenohrs, chronischer Ausfluss, Anzeichen einer chronischen Entzündung.

**Ladezubehör:** Bitte beachten Sie, dass die Kontraindikationen nicht vom Ladezubehör, sondern vom kompatiblen Hörsystem abgeleitet sind.

## **Vorgesehene Kundengruppe**

**Hörsystem:** Die vorgesehene Kundengruppe besteht hauptsächlich aus Personen über einem Alter von 3 Jahren, auf welche die klinischen Indikationen des Geräts zutreffen.

**Ladegeräte:** Die vorgesehene Kundengruppe sind Benutzer von kompatiblen Hörsystemen.

## **Klinischer Nutzen**

**Hörsystem:** Verbessert das zielgerichtete Sprachverstehen in komplexen Hörumgebungen.

**Ladegeräte:** Das Ladegerät selbst bietet keinen direkten klinischen Nutzen. Ein indirekter klinischer Nutzen ergibt sich daraus, dass die wiederaufladbaren Hörsysteme ihren Zweck erfüllen können.

## **Nebenwirkungen**

**Hörsystem:** Physiologische Nebenwirkungen von Hörsystemen wie Tinnitus, Schwindel, Cerumenbildung, zu viel Druck, Schwitzen oder Feuchtigkeit, Blasen, Juckreiz und/oder Ausschlag, Verstopfung oder Völlegefühl und deren Folgen wie Kopf- und/oder Ohrenschmerzen, können von Ihrem Hörakustiker behoben oder reduziert werden.

**Ladegeräte:** Bitte beachten Sie, dass die Nebenwirkungen nicht von den Ladegeräten, sondern von den kompatiblen Hörsystemen abgeleitet sind.

## Die Hauptkriterien für die Überweisung eines Kunden an einen Arzt oder anderen Spezialisten zur medizinischen Einschätzung und/oder Behandlung lauten wie folgt:




- Sichtbare kongenitale oder traumatische Deformation des Ohrs
- Akuter Ausfluss aus dem Ohr in den vorangegangenen 90 Tagen
- Plötzlicher oder schnell voranschreitender Hörverlust auf einem oder beiden Ohren innerhalb der vorangegangenen 90 Tage
- Akuter oder chronischer Schwindel
- Audiometrische Differenz zwischen Luft- und Knochenleitung von mindestens 15 dB bei 500 Hz, 1000 Hz und 2000 Hz
- Sichtbarer Nachweis einer signifikanten Cerumenansammlung oder eines Fremdkörpers im Gehörgang
- Schmerzen oder Beschwerden im Ohr
- Abnormes Erscheinungsbild des Trommelfells und des Gehörgangs wie z. B.
  - Entzündung des äußeren Gehörgangs
  - Perforiertes Trommelfell
  - Andere Auffälligkeiten, welche der Hörakustiker für ein medizinisches Anliegen hält.


Jedes schwerwiegende Vorkommnis, das im Zusammenhang mit dem Hörsystem und dem Ladezubehör aufgetreten ist, muss dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Wohnsitzstaates gemeldet werden. Ein schwerwiegendes Vorkommnis ist ein Vorkommnis, das direkt oder indirekt eine der nachstehenden Folgen hatte oder haben könnte:


- a) Tod eines Patienten, eines Anwenders oder einer anderen Person
- b) Vorübergehende oder dauerhafte schwerwiegende Verschlechterung des Gesundheitszustandes eines Patienten, Anwenders oder einer anderen Person
- c) Ernsthafte Gefahr für öffentliche Gesundheit


Um ein unerwartetes Betriebsverhalten oder Vorkommnis zu melden, wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder einen Vertreter.

## 19.1 Gefahrenhinweise


-  Tragbare HF-Kommunikationssysteme (einschließlich Peripheriegeräten wie Antennenkabel und externe Antennen) sollten mindestens 30 cm von jeglichem Teil des Hörsystems oder des Zubehörs entfernt verwendet werden, einschließlich der vom Hersteller empfohlenen Kabel. Anderenfalls kann es zu einer verminderten Leistung des Geräts kommen.
  
-  Ihr Gerät operiert im Frequenzbereich zwischen 2,4 GHz und 2,48 GHz. Vor Flugreisen informieren Sie sich bitte, ob der Flugbetreiber vorschreibt, Geräte in den Flugmodus zu versetzen. Beachten Sie hierzu das entsprechende Kapitel zum Flugmodus in dieser Gebrauchsanweisung.
  
-  Bei Personen, bei denen magnetische, extern programmierbare CSF-Shunt-Ventile implantiert sind, besteht die Gefahr einer ungewollten Änderung der Ventileinstellung, wenn starke Magnetfelder vorhanden sind.  
Der Receiver des in dieser Gebrauchsanweisung genannten Hörsystems enthält statische Magnete. Halten Sie einen Abstand von mindestens 5 cm zwischen den Magneten und der Implantationsstelle des Shunt-Ventils ein.


 Stellen Sie stets sicher, dass das Hörsystem und das Ladegerät trocken und sauber sind. Wenn das Ladegerät oder das Netzteil beschädigt wurde, darf das Gerät nicht mehr verwendet werden, da es zu einem elektrischen Schlag kommen kann.

 Das Gerät darf nicht unmittelbar neben oder mit anderen Geräten gestapelt angeordnet werden, da dies den Betrieb beeinträchtigen kann. Wenn solch ein Gebrauch jedoch notwendig ist, sollten Sie das Gerät und die anderen Geräte im Auge behalten, um sicherzustellen, dass sie normal funktionieren.

 Die folgenden Hinweise betreffen nur Personen, die ein aktives implantierbares medizinisches Gerät tragen (z. B. Herzschrittmacher, Defibrillator usw.):





- Halten Sie das Hörsystem immer mindestens 15 cm vom Implantat entfernt. Sollten Sie eine Interferenz bemerken, sehen Sie von einer weiteren Nutzung des Hörsystems ab und wenden Sie sich an den Hersteller des aktiven Implantats. Beachten Sie bitte, dass Interferenzen auch durch Stromleitungen, elektrostatische Entladung, Metalldetektoren am Flughafen usw. verursacht werden können.
- Halten Sie Magneten (z. B. Batterie wechselwerkzeug, EasyPhone-Magnet usw.) mindestens 15 cm vom aktiven Implantat entfernt.





 Zubehör, Wandler und Kabel, die nicht vom Hersteller dieses Geräts geliefert oder spezifiziert wurden, dürfen nicht verwendet werden, da dies zu erhöhten elektromagnetischen Emissionen oder niedriger elektromagnetischer Immunität und somit zum falschen Betrieb des Geräts führen kann.


 Medizinische oder zahnmedizinische Untersuchungen, die Strahlung in einer der unten beschriebenen Formen beinhalten, können die Funktionstüchtigkeit Ihres Hörsystems beeinträchtigen. Nehmen Sie die Hörsysteme ab und bewahren Sie sie außerhalb des Untersuchungszimmers/-bereichs auf, bevor Sie sich einer der folgenden Untersuchungen unterziehen:


- Medizinische oder zahnärztliche Untersuchungen mit Röntgenaufnahmen (auch CT-Untersuchungen)
- Medizinische Untersuchung mit MRT/NMRT, bei der magnetische Felder erzeugt werden.


Hörsysteme müssen vor dem Passieren einer Sicherheitsschleuse (z. B. am Flughafen) nicht abgenommen werden. Die dort abgegebene Röntgenstrahlung ist sehr gering (wenn überhaupt vorhanden), sodass Ihr Hörsystem nicht beeinträchtigt wird.


-  Wenn Sie Schmerzen in oder hinter Ihrem Ohr spüren, das Ohr sich entzündet hat oder Hautreizungen und vermehrt Ohrenschmalz auftreten, wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker oder Ihren Arzt.
  
-  Kinder und Personen mit kognitiver Beeinträchtigung dürfen dieses Gerät aus Sicherheitsgründen nur unter Aufsicht verwenden.
  
-  Verwenden Sie zum Aufladen Ihrer Hörsysteme nur die zugelassenen Ladegeräte, wie in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben. Anderenfalls können die Geräte beschädigt werden.
  
-  Hörsysteme und ihre Teile sollten außerhalb der Reichweite von Kindern und Personen aufbewahrt werden, die sie verschlucken, daran ersticken oder sich anderweitig verletzen könnten. Bei Verschlucken sofort einen Arzt oder ein Krankenhaus aufsuchen, da das Hörsystem oder Teile davon giftig sein können. Im Falle eines Erstickenfalls ist sofort eine Behandlung durchzuführen oder der Notdienst zu verständigen.





-  Tragen Sie Ihr Hörsystem nicht in Bereichen, wo Explosionen stattfinden können (Minen oder Industriezonen mit Explosionsgefahr, sauerstoffreiche Umgebungen oder Räume mit entzündbaren Anästhetika). Das Gerät ist nicht nach ATEX zertifiziert.
  
-  Wenn nicht sicher befestigt, kann es in sehr seltenen Fällen vorkommen, dass der Dome beim Entfernen des Hörsystems im Gehörgang stecken bleibt. Im unwahrscheinlichen Fall, dass dieses Teil in Ihrem Gehörgang zurückbleibt, wird nachdrücklich empfohlen, einen Fachmediziner für die sichere Entfernung zu konsultieren.
  
-  Berühren Sie nicht die Kontakte des Ladegeräts, während es mit Strom versorgt wird.
  
-  Ohne vorherige ausdrückliche Zustimmung der Sonova AG dürfen keine Änderungen oder Modifikationen am Hörsystem oder an den Ladegeräten vorgenommen werden. Derartige Veränderungen können Ihr Gehör schädigen oder das Hörsystem beschädigen.

 Hörsysteme sollten bei Kunden mit perforierten Trommelfellen, entzündetem Gehörgang oder anderweitig freiliegenden Mittelohr-Kavitäten nicht mit Dome angepasst werden. Im unwahrscheinlichen Fall, dass irgendein Teil dieses Produkts im Gehörgang zurückbleibt, wird nachdrücklich empfohlen, einen Fachmediziner für die sichere Entfernung zu konsultieren.

 Das Ohrpasstück muss alle 3 Monate, bzw. sobald es hart oder brüchig wird, ausgetauscht werden. So wird verhindert, dass sich das Ohrpasstück beim Einsetzen bzw. Herausnehmen löst und im Ohr zurückbleibt. Im unwahrscheinlichen Fall, dass dieses Teil in Ihrem Gehörgang zurückbleibt, wird nachdrücklich empfohlen, einen Fachmediziner für die sichere Entfernung zu konsultieren.

 Beim Tragen von Kabeln und Kordeln um den Hals besteht Strangulationsgefahr. Lassen Sie das Gerät und seine Komponenten nicht unbeaufsichtigt, wenn Kinder, Personen mit kognitiver Beeinträchtigung oder Haustiere anwesend sind.

 Verwenden Sie das Gerät nur, wie in der vorliegenden Gebrauchsanweisung beschrieben. Anderenfalls kann das Hörsystem heiß werden, was im schlimmsten Fall zu Hautverbrennungen führen kann.

-  Wenn Sie Juckreiz, Rötungen, Blasen, Schwellungen oder Entzündungen in oder um Ihre Ohren feststellen, informieren Sie Ihren Hörakustiker und wenden Sie sich an Ihren Arzt.
  
-  Diese Geräte dürfen bei Flugreisen nicht im aufgegebenen Gepäck transportiert werden, da sie Lithium-Ionen-Akkus enthalten. Die Geräte sollten in Ihrem Handgepäck transportiert werden.
  
-  Versenden Sie die wiederaufladbaren Geräte gemäß den lokalen Vorschriften, da sie Lithium-Ionen-Akkus enthalten. Für den Versand werden die Hörsysteme als Gefahrgut eingestuft. Erkundigen Sie sich bei Unsicherheiten bitte beim zuständigen Versanddienstleister bezüglich des ordnungsgemäßen Versands der Geräte.
  
-  Verwenden Sie für die Stromversorgung der in dieser Gebrauchsanweisung genannten Ladegeräte nur nach IEC 60950-1\*, IEC 62368-1 oder IEC 60601-1 zertifiziertes Ladezubehör (z. B. Netzteile) gemäß den Spezifikationen in Kapitel 2.



**WARNUNG:** Dieses Gerät verwendet eine Lithium-Knopfbatterie. Diese Akkus sind schädlich und können innerhalb von 2 Stunden oder weniger hochgradige oder lebensbedrohliche Verletzungen verursachen, wenn sie verschluckt werden oder ins Körperinnere gelangen. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Akkus neu oder gebraucht sind! Bewahren Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern, Personen mit kognitiver Beeinträchtigung sowie Haustieren auf. Wenn Sie den Verdacht haben, dass eine Batterie verschluckt wurde oder ins Körperinnere gelangt ist, suchen Sie unverzüglich Ihren Arzt auf!

\* Hinweis: Diese Norm ist in Ihrem Land möglicherweise nicht mehr gültig, bitte beachten Sie IEC 62368-1

## 19.2 Hinweise zur Produktsicherheit

- ① Diese Hörsysteme sind wasserresistent, aber nicht wasserdicht. Sie sind robust und widerstandsfähig gebaut, sodass sie bei allen normalen Alltagsaktivitäten getragen und auch gelegentlich extremen Bedingungen ausgesetzt werden können. Tauchen Sie Ihr Hörsystem nie unter Wasser! Die Hörsysteme sind nicht für ein längeres, kontinuierliches Eintauchen in Wasser geeignet und dürfen daher nicht beim Duschen, Baden oder Schwimmen getragen werden. Nehmen Sie Ihr Hörsystem vor derartigen Aktivitäten immer ab, damit die empfindliche Hörsystemelektronik nicht beschädigt wird.

- ① Schützen Sie Ihr Hörsystem und das Ladegerät vor Hitze und Sonneneinstrahlung (nicht hinter Fensterscheiben oder im Auto liegen lassen.) Benutzen Sie auf keinen Fall eine Mikrowelle oder andere Heizungsgeräte, um Ihr Hörsystem zu trocknen. Fragen Sie Ihren Hörakustiker nach geeigneten Trocknungsverfahren.
- ① Legen Sie das Gerät nicht in der Nähe eines Induktionskochfelds ab. Die leitfähigen Strukturen im Inneren des Geräts könnten die induktive Energie absorbieren, was zu ihrer thermischen Zerstörung führen könnte.
- ① Die Mikrofoneingänge dürfen niemals nass gereinigt werden. Sie könnten dadurch ihre speziellen akustischen Eigenschaften verlieren.
- ① Lassen Sie Ihr Gerät nicht fallen! Wenn das Gerät auf eine harte Oberfläche fällt, kann es beschädigt werden.
- ① Wenn Sie Ihr Hörsystem längere Zeit nicht benutzen, bewahren Sie es im Etui mit einer Trockenkapsel oder an einem gut belüfteten Ort auf. So kann Feuchtigkeit aus dem Hörsystem entweichen, und eine mögliche Beeinträchtigung der Leistung wird vermieden.

- ① Achten Sie darauf, Ihr Hörsystem nach Gebrauch immer vollständig zu trocknen. Bewahren Sie das Hörsystem an einem sicheren, trockenen und sauberen Ort auf.
  
- ① Verwenden Sie dieses Gerät nicht an Orten, an denen elektronische Hilfsmittel verboten sind.







Ihr Hörakustiker:



Sonova Deutschland GmbH

Max-Eyth-Straße 20

70736 Fellbach-Oeffingen

Deutschland



**Hersteller:**

Sonova AG

Laubisrütistraße 28

CH-8712 Stäfa

Schweiz

[www.phonak.com](http://www.phonak.com)

029-3389-01/V1.00/2026-01/NLIG © 2020-2026 Sonova AG All rights reserved



7613389860832

**sonova**  
HEAR THE WORLD



CE  
0459

